

MITSUBISHI ELECTRIC STELLT NEUE HMI- GENERATION GOT3000 VOR

Innovative HMI-Plattform für maximale Systemintegration

Ratingen – 18. November 2025

Mit der Markteinführung der neuen GOT3000-Serie präsentiert Mitsubishi Electric ein leistungsfähiges HMI zur nahtlosen Integration von Produktionsanlagen mit der IT-Ebene. Die HMIs wurden entwickelt, um als zentrale Bedien- und Informationsschnittstelle in digitalisierten Fertigungsumgebungen zu fungieren. Sie kombiniert hochauflösende Visualisierung, einfache Bedienung, umfassende Kommunikationsfähigkeit und IT-Sicherheit in einem kompakten System.

Das neue GOT3000-HMI ermöglicht einen komfortablen und transparenten Zugriff auf relevante Prozessdaten. Neben dem offenen Kommunikationsstandard OPC UA (Client/Server) unterstützt das System das echtzeitfähige Netzwerk CC-Link IE TSN, dass eine durchgängige und hochperformante Anbindung an sämtliche Mitsubishi-Electric-Komponenten ermöglicht. Dadurch lässt sich das HMI nahtlos in bestehende Automationsumgebungen integrieren und bietet eine zukunftssichere Basis für vernetzte Produktionsstrukturen.

Für den Fernzugriff setzt Mitsubishi Electric auf eine leistungsfähige und sichere VPN-Lösung. In Zusammenarbeit mit dem Cybersecurity Experten Secomea wird eine verschlüsselte, zuverlässige und benutzerfreundliche Remote-Anbindung bereitgestellt, die Anwendern maximale Konnektivität und höchste Sicherheitsstandards bietet.

Dank USB-, direkter Anbindung von Netzwerkkameras sowie HDMI-Ausgang wird das HMI zum Multimedia Zugangspunkt für Maschinenbedienung, Visualisierung und Systemüberwachung. Die Geräte eignen sich damit sowohl für die Maschinenebene als auch als Gateway zu übergeordneten Systemen wie MES oder Cloud-Plattformen.

Mit GOT-Mobile bietet GOT3000 die Möglichkeit, HMI-Seiten und Informationen für andere Endgeräte zu Verfügung zu stellen. Mit dem neuen Feature des integrierten NFC-Tags kann ein mobiles Endgerät direkt auf GOT-Mobile Seiten zugreifen. Dies ist besonders hilfreich bei Inbetriebnahmen oder Wartungsarbeiten, da wichtige Informationen bei größeren Anlagen direkt vor Ort angezeigt werden können.

Effizientes Engineering und nahtlose Systemanbindung

Ein zentrales Merkmal der neuen Serie ist die durchgängige Benutzerfreundlichkeit. Bestehende Projekte aus der GOT-Vorgängerserie lassen sich ohne großen Anpassungsaufwand übernehmen. Die bekannten Engineering-Tools und die bewährte Entwicklungsumgebung ermöglichen einen schnellen Einstieg. Neue Funktionen wie dynamische Bildschirmanimationen und präzise Multi-Touch-Bedienung sorgen für einen modernen Look & Feel – kombiniert mit der Robustheit, die im industriellen Dauereinsatz erforderlich ist.

Im Zusammenspiel mit dem neuen MX-Controller von Mitsubishi Electric, der integrierte All-in-One-Plattform für Bewegungs- und Ablaufsteuerung, lässt sich die Kommunikation zwischen HMI und Steuerung weiter optimieren. Diese Kombination reduziert Schnittstellen, beschleunigt die Projektierung und verbessert die Systemperformance. Darüber hinaus werden auch bestehende Steuerungen und Netzwerke – inklusive älterer Protokolle – weiterhin unterstützt, was Investitionsschutz und Flexibilität gewährleistet.

Visuelle Präzision für maximale Prozesssicherheit

Das neue Display der GOT3000-Serie stellt bis zu 16 Millionen Farben dar und überzeugt durch exzellente Bildschärfe und Helligkeit. Der kapazitive Touchscreen mit robuster Glasoberfläche erlaubt die intuitive Bedienung mit gängigen Gesten wie Wischen, Zoomen und Tippen. Für eine realitätsnahe Prozessvisualisierung können Live-Videostreams eingebunden werden. Über angeschlossene Netzwerkkameras lassen sich Prozessbereiche visuell überwachen, aufzeichnen und auswerten. Die gleichzeitige Anzeige von Livebildern und Aufzeichnungen erleichtert die Fehleranalyse erheblich und verkürzt Reaktionszeiten im Störfall.

Damit wird das GOT3000 HMI nicht nur zur Eingabestation, sondern auch zu einem vollwertigen Analysewerkzeug im laufenden Betrieb – insbesondere in komplexen Anwendungen mit hohen Anforderungen an Verfügbarkeit und Transparenz.

Ein HMI für vielfältige Einsatzbereiche

Die GOT3000-Serie ist für anspruchsvolle Branchen wie Automobilfertigung, Halbleiterproduktion, Pharmaindustrie oder Materiallogistik ausgelegt. Dank kompakter Bauform, breiter Kommunikationsunterstützung und hoher Bildschirmqualität eignet sie sich sowohl für klassische Maschinenbedienung als auch für anspruchsvolle Überwachungs- und Integrationsaufgaben.

Bilder:

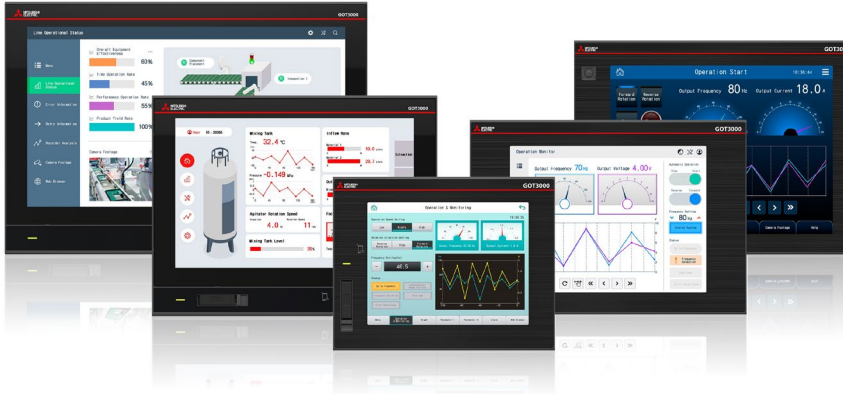


Bild 1: Neues Multitouch-HMI GOT3000 von Mitsubishi Electric mit hochauflösendem Display, OPC UA, Webzugriff und vielseitiger Schnittstellenausstattung für vernetzte und flexible Fertigungssysteme.

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe]

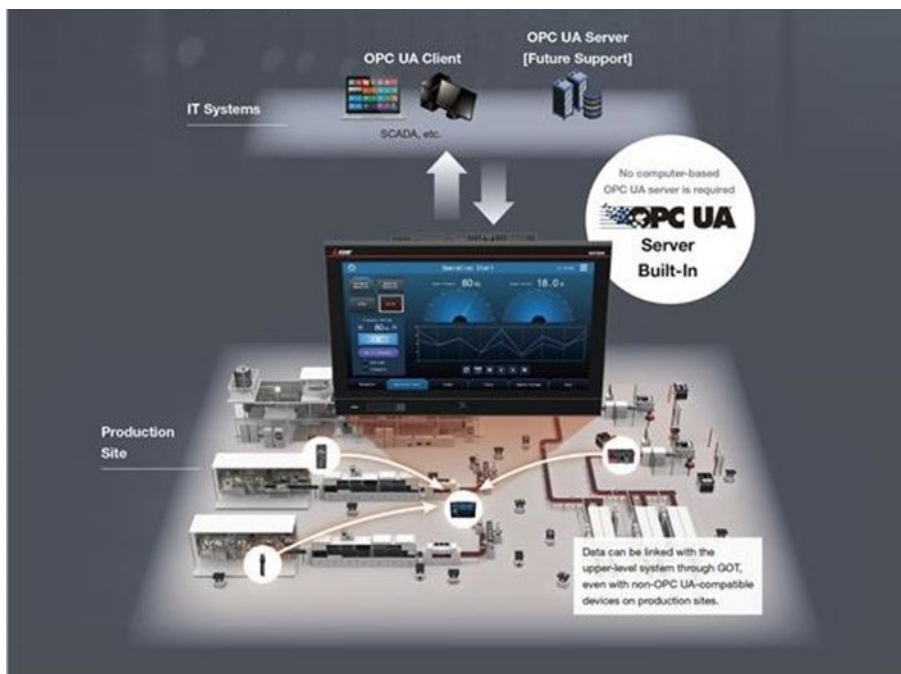


Bild 2: Mit dem integrierten OPC-UA-Server dient der GOT3000 als Gateway und ermöglicht die Datenintegration zwischen IT- und OT-Systemen.

[Quelle: Mitsubishi Electric Europe]

Das/die Bild(er), das/die mit dieser Pressemitteilung verteilt wird/werden, ist/sind nur für den redaktionellen Gebrauch bestimmt und unterliegt/unterliegen dem Urheberrecht. Das/die Bild(er) dürfen nur zur Begleitung der hier genannten Pressemitteilung verwendet werden, eine andere Verwendung ist nicht gestattet.

Weitere Informationen zu den GOT3000-Lösungen von Mitsubishi Electric finden Sie unter:

[HMI für Maschinenbau – GOT3000 Serie von Mitsubishi Electric](#)

Einführungsvideo: <https://youtu.be/7645EGBi7vg?si=blz3JgUwrc-vBDvj>

Über Mitsubishi Electric Corporation

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger, hochwertiger Produkte ist Mitsubishi Electric Corporation (TOKYO: 6503) ein weltweit anerkannter Marktführer in der Herstellung, Vermarktung und dem Vertrieb von elektrischen und elektronischen Geräten für die Informationsverarbeitung und Kommunikation, Weltraumforschung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnik, Energie, Transport und Gebäudetechnik. Mitsubishi Electric bereichert die Gesellschaft mit Technologie im Sinne seines Mottos „Changes for the Better“ (Veränderungen zum Besseren). Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. März 2025 endete, einen Umsatz von 5.521,7 Milliarden Yen (36,8 Milliarden US-Dollar*).

Weitere Informationen finden Sie unter www.MitsubishiElectric.com

*Die US-Dollar-Beträge wurden zum Kurs von 150 Yen = 1 US-Dollar umgerechnet, dem ungefähren Kurs am Tokioter Devisenmarkt am 31. März 2025.

Über die Mitsubishi Electric Factory Automation Business Group

Mit einem breiten Spektrum an Automatisierungs- und Verarbeitungstechnologien, darunter Steuerungen, Antriebsprodukte, Energieverteilungs- und Steuerungsprodukte, Elektroerosionsmaschinen, Elektronenstrahlmaschinen, Laserbearbeitungsmaschinen, computergesteuerte numerische Steuerungen und Industrieroboter, trägt Mitsubishi Electric zu einer höheren Produktivität und Qualität in der Fertigung bei. Darüber hinaus bietet das umfangreiche weltweite Servicenetzwerk den Kunden direkte Kommunikation und umfassenden Support. Der globale Slogan „Automating the World“ verdeutlicht den Ansatz des Unternehmens, Automatisierung zum Wohle der Gesellschaft einzusetzen, indem es fortschrittliche Technologien anwendet, Know-how weitergibt und Kunden als vertrauenswürdiger Partner unterstützt.

Weitere Informationen zur Geschichte hinter „Automating the World“ finden Sie unter:

www.MitsubishiElectric.com/fa/about-us/automating-the-world

Fabrikautomation EMEA

Mitsubishi Electric Europe B.V., Factory Automation EMEA hat seinen europäischen Hauptsitz in Ratingen bei Düsseldorf. Das Unternehmen ist Teil der Mitsubishi Electric Europe B.V., die seit 1978 in Deutschland vertreten ist und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Mitsubishi Electric Corporation, Japan, ist. Die Aufgabe von Factory Automation EMEA besteht in der Verwaltung von Vertrieb, Service und Support über sein Netzwerk lokaler Niederlassungen und Vertriebspartner in der gesamten EMEA-Region.

Weitere Informationen finden Sie unter emea.mitsubishielectric.com/fa

Über e-F@ctory

e-F@ctory ist das integrierte Konzept von Mitsubishi Electric zum Aufbau zuverlässiger und flexibler Fertigungssysteme, mit denen Anwender viele ihrer Ziele im Bereich der schnellen, informationsgesteuerten Fertigung erreichen können. Durch die Partnerlösung e-F@ctory Alliance und die Zusammenarbeit mit offenen Netzwerkverbänden wie der CC-Link Partners Association (CLPA) können Anwender umfassende Lösungen aufbauen, die auf einem breit gefächerten „Best-in-Class“-Prinzip basieren.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass e-F@ctory und die e-F@ctory Alliance es Kunden ermöglichen, eine integrierte Fertigung zu realisieren und dennoch die Möglichkeit zu behalten, die optimalen Lieferanten und Lösungen auszuwählen.

**e-F@ctory und iQ Platform sind Marken der Mitsubishi Electric*

Corporation in Japan und anderen Ländern.

**Andere Namen und Marken können als Eigentum anderer geltend gemacht werden.*

**Alle anderen Markenzeichen werden anerkannt.*

Weitere Informationen:

de.mitsubishielectric.com

Folgen Sie uns weiter:



youtube.com/Benutzer/MitsubishiFAEU



twitter.com/MitsubishiFAEU

<https://www.linkedin.com/showcase/mitsubishi-electric-europe-industrial-automation>



https://www.instagram.com/mitsubishi_electric_fa_emea/

Pressekontakt:

Mitsubishi Electric Europe B.V.
Industrial Automation

Silvia von Dahlen
Manager Marketing Communications
Mitsubishi-Electric-Platz 1
40882 Ratingen, Deutschland

Tel.: +49 (0)2102 486-5160

Fax: +49 (0)2102 486-7170

silvia.von.dahlen@meg.mee.com

de.linkedin.com/in/silvia-von-dahlen

